



GESELLSCHAFT FÜR PÄDIATRISCHE PNEUMOLOGIE e.V.

Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie e.V. – Geschäftsstelle, Robert-Koch-Platz 9, 10115 Berlin,
Tel.: 030-2936 4096, Email: gpp@pneumologie.de

Mitgliedermailing – Mai 2023

Sehr geehrte Mitglieder,

wir haben die folgenden aktuellen Informationen für Sie zusammen gestellt:

Kommende Veranstaltungen und Kurse

Gerne erinnern wir an den **nappa-Kompaktkurs „Pädiatrische Pneumologie“ am 5. und 6. Mai in Bad Zwischenahn.**

[Programmflyer_nappa_Kompaktkurs_Pd._Pneumologie_2023.pdf](#)

Kurzentschlossene können sich für einen der letzten Plätze unter dem folgenden Link anmelden:

<https://express.converia.de/frontend/index.php?sub=1064>

Wenige Plätze sind auch nur noch für die **14. Summer School auf Amrum vom 24. bis 27. Juli 2023** verfügbar.

Alle Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie hier: [Programm Amrum 2023](#)

Stellenausschreibungen

Zu 2024 (bzw. nach Vereinbarung) ist ein **KV-Sitz in einer Schwerpunktpraxis** für pädiatrische Pneumologie und pädiatrische Gastroenterologie in **Wuppertal Vohwinkel** zu übergeben.

Details zur Praxis sowie Kontaktdaten finden Interessierte hier zusammengestellt: [Praxisuebergabe Wuppertal](#)

Das **Universitäts-Kinderspital in Zürich** hat derzeit eine Vakanz für ein/e **Oberärztin / Oberarzt pädiatrische Pneumologie**.

Zur Ausschreibung mit weiteren Details gelangen Sie hier: [Inserat-Pneumologie Zürich](#)

Initiative zum Thema Generelles Verbot von Tierversuchen in der EU

Wir möchten Sie auf eine Initiative der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), des Medizinischen Fakultätentages (MFT) und der Deutschen Gesellschaft für Immunologie (DGfI) hinweisen, die zu einer Briefaktion an die Mitglieder des Europäischen Parlaments aufruft.

Dem liegt zugrunde, dass im vergangenen Jahr die EU-weite Bürgerinitiative „Save Cruelty Free Cosmetics“ mit ihrer Initiative zur generellen Abschaffung von Tierversuchen noch innerhalb dieser Legislaturperiode des EU-Parlamentes (bis Juni 2024) Erfolg hatte.

Die Initiatoren verweisen darauf, dass der Titel der Bürgerinitiative bewusst irreführend gewählt wurde, da Tierversuche mit dem Ziel der Entwicklung von Kosmetika schon seit fast 20 Jahren in der EU verboten sind.

Die EU-Kommission muss nun innerhalb von sechs Monaten über die Abschaffung aller Tierversuche entscheiden und es ließe sich vermuten, dass den Entscheidungsträgern die Tragweite dieser Entscheidung nicht bewusst ist.

Finden Sie hier zu Ihrer Information eine aktuelle Publikation zu diesem Thema: [Ein Plädoyer für den Tierschutz in der Forschung](#)

Die Initiative bittet daher um Unterstützung in Form von möglichst vielen und persönlichen Anschreiben an Mitglieder des EU-Parlaments.

Sollten Sie Interesse haben die Initiative zu unterstützen, erhalten Sie auf Nachfrage bei der Geschäftsstelle alle zur Verfügung gestellten Vorlagen und Informationen.

Mit freundlichen Grüßen
Christine Mewes

Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie e.V.
Robert-Koch-Platz 9 | 10115 Berlin | Tel: 030-293 64 096

Fax: 030-293 62 702 | gpp@pneumologie.de | www.paediatrische-pneumologie.eu

Diese E-Mail kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten und darf nicht unbefugt weitergegeben werden.
Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind, informieren Sie freundlicherweise den Absender und löschen die E-Mail.